

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 85 (2010)  
**Heft:** 11

**Rubrik:** Personalien

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## IN EIGENER SACHE

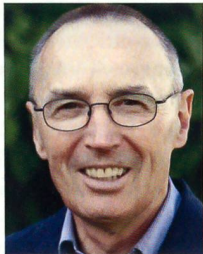
**Chefredaktion: Neue Stellvertreterin und ein neuer Stellvertreter**

Der Vorstand der Verlagsgenossenschaft SCHWEIZER SOLDAT hat am 28. September 2010 einstimmig eine neue stellvertretende Chefredaktorin und einen neuen stellvertretenden Chefredaktor ernannt: Oblt Sabine Brechbühl und Major Patrick Nyfeler.

Der Vorstand dankt dem in dieser Charge ausscheidenden stellvertretenden Chefredaktor Oberstlt Peter Jenni für seine vorzügliche Arbeit in dieser Aufgabe bestens.

**Peter Jenni bleibt Ressortredaktor Rüstung + Technik**

Frühzeitig hatte Peter Jenni darum gebeten, aufgrund eines runden Geburtstages gegen Ende 2010 als stellvertretender Chefredaktor abgelöst zu werden. Gleichzeitig bekundete er seinen Willen, *seine erfolgreiche Arbeit als Ressortredaktor R+T fortzusetzen.*



Ich danke meinem guten Kameraden Peter Jenni herzlich für seine ausgezeichnete Arbeit als Stellvertreter. Über lange Zeit hinweg war es eine Freude, mit einem derart kompetenten und loyalen Stellvertreter zusammenzuarbeiten. Gross ist auch die Freude, dass uns Oberstlt Jenni mit seinem enormen Fachwissen als Ressortredaktor Rüstung + Technik erhalten bleibt.

**Oblt Sabine Brechbühl**

Die Bernerin Sabine Brechbühl ist unserer Leserschaft seit einigen Jahren als gewandte Berichterstatterin bekannt, nicht zuletzt über die Belange ihrer «silbergrauen» Waffengattung.



Oblt Sabine Brechbühl entstammt militärisch der Elektronischen Kriegsführung (EKF) und führte lange einen EKF-Zug. 2010 bestand sie den Führungslehrgang 1, der auch in ihrem Fall zur Übernahme einer Kompanie führen wird.

Beruflich steht Sabine Brechbühl im Begriff, ihr Master-Studium in Publizistik abzuschliessen. In der RUAG Holding betreute sie als Produktionsleiterin die in-

terne Firmenzeitung, und jetzt arbeitet sie in einem Teilpensum als Teamleiterin bei der W. Gassmann AG in Biel.

Der Vorstand freut sich, dass erstmals in der langen Geschichte unserer Militärzeitschrift eine Frau die Stellvertretung des Chefredaktors übernimmt.

**Major Patrick Nyfeler**

Der Berner Patrick Nyfeler ist unseren Leserinnen und Lesern seit längerer Zeit als Ressortredaktor Quiz, Blickpunkt Heer und Blickpunkt Luftwaffe bekannt. Immer wieder schreibt er auch über die Grenadiere und Sondertruppen.



Die Grenadiertruppe ist es denn auch, die dem Grenadiermajor Nyfeler die Tradition und das Gepräge gibt. Neben seinen militärischen Fähigkeiten stellt Patrick Nyfeler oft auch sein sportliches Können unter Beweis, sei es am 100-Kilometer-Lauf von Biel oder als Sieger des Armeewettkampfes in Aarau.

Beruflich erwarb sich Patrick Nyfeler in Bern das Lizentiat der Rechte. Nach einer Assistententätigkeit an der Uni Bern war er in einer Bieler Uhrenfirma Chef des Rechtsdienstes. Seit dem Sommer 2010 arbeitet er Geschäftsführer des Schweizer Schiesssportverbandes (SSV) in Luzern. In der Offiziersgesellschaft Biel-Seeland dient er als Vizepräsident.

Der Vorstand freut sich, dass in der Person des jungen Majors Nyfeler ein Offizier aus der Kampftruppe und ein Mann mit breiter beruflicher Erfahrung das Amt des stellvertretenden Chefredaktors übernimmt. *Peter Forster, Chefredaktor*

## PERSONALIEN

**RUAG Aviation Deutschland: Alexander Müller neuer Chef**

RUAG Aviation hat für sein Military Aircraft Center in Oberpfaffenhofen bei München einen neuen Center-Leiter ernannt: Alexander Müller. Bis zum Antritt seiner neuen

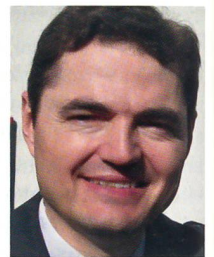


Position bei RUAG am 1. September 2010 hatte der 41-jährige Manager für die EADS-Tochter Eurocopter gearbeitet.

Vor seinem Wechsel zu RUAG war Alexander Müller zuletzt als Vice President Maintenance, Repair and Overhaul (MRO) der Eurocopter Deutschland GmbH für mehrere Instandhaltungszentren in Deutschland zuständig. In den Jahren 2005 bis 2008 hatte er verschiedene Aufgaben bei der Eurocopter-Tochtergesellschaft Australian Aerospace wahrgenommen. Alexander Müller ist Diplomingenieur Luft- und Raumfahrttechnik und hat als Hauptmann der Bundeswehr gedient.

**Hans Schatzmann führt die Infanteriebrigade 4**

Jean-Marc Halter, seit dem 1. Januar 2009 Kommandant der Infanteriebrigade 4, amtiert seit dem 1. Oktober 2010 als Chef des Führungsstabes der Armee, das in der Nachfolge von Peter Stutz, der sich seit dem 1. Oktober der Logistik annimmt. Weil Halter nicht gleichzeitig dem Führungsstab und der Infanteriebrigade vorstehen kann, hat er am 1. Oktober die Führung der Brigade seinem Stellvertreter, dem Solothurner Milizobersten Hans Schatzmann, übertragen.



Oberst i Gst Schatzmann führt die Brigade bis zu deren Auflösung am 31. Dezember 2010 mit allen Rechten und Pflichten: «Es gibt noch viel zu tun», hält er selber fest, «gegen Ende Jahr befindet sich das Aufklärungsbataillon 4 im Wiederholungskurs, die Auflösungsarbeiten fallen an, und auch die Schlussfeier vom 10. Dezember 2010 in Solothurn will sorgfältig geplant und vorbereitet sein. Es gibt eine würdige Feier in der Hauptstadt des angestammten Götli-Kantons Solothurn.»

Von Beruf ist Oberst i Gst Schatzmann Rechtsanwalt in Solothurn. Er führt seit 2008 die Schweizer Offiziersgesellschaft (SOG) als Präsident. Er ist nicht der erste Milizoffizier, der einer Brigade und der SOG vorsteht; denken wir nur an die Namen Keller, Bertsch, Habersaat, Küchler und Arbenz. Und auch Schatzmanns Stellvertreter in der SOG, Brigadier Denis Froideveaux, befehligt einen Grossen Verband: die Gebirgsinfanteriebrigade 10.

Mit der kurzen Kommandozeit von Oberst i Gst Schatzmann erreicht der Milizanteil bei den Brigadekommandanten einen ansehnlichen Wert. Neben ihm und Froideveaux entstammen weitere Brigadekommandanten der Miliz: Martin Vögeli (Inf Br 7), Stefano Mossi (Geb Inf Br 9) und Aldo

Schellenberg (Geb Inf Br 12). Auch Divisionär Roberto Fisch, der Kommandant der Territorialregion 3, kommt ursprünglich aus der Miliz. Bekannte Milizbrigadiers waren ebenso die Professoren Bruno Staffelbach (Inf Br 4) und Rudolf Grünig (Inf Br 5).

### Zum Tod des Verlegers und Politikers Hans Ulrich Graf

Am 5. Oktober 2010 ist im Alter von 88 Jahren der Verleger und Politiker Hans Ulrich Graf gestorben. Der Bülacher Nationalrat gehörte zu seiner Zeit zu den profilierten Sicherheitspolitikern, die sich für eine starke Landesverteidigung einsetzen.



Von Beruf war Graf Verleger und Chefredaktor des «Neuen Bülacher Tagblatts». Er war ein Patron alter Schule, den der Publizist Karl Lüönd einmal den «Sirach aus Seldwyla, klein und ungebeugt» nannte.

Graf war das Feindbild linker Journalisten *par excellence*. Am 13. November 1995 führten Unbekannte einen feigen Brandanschlag auf die Verlagsräume in Bülach durch. Die Urheber spotteten im Bekenner schreiben, sie wollten mehr Nestwärme in Grafs Stube tragen.

Militärpolitisch führte Hans Ulrich Graf seinen letzten grossen Kampf gegen die Armee reform XXI. Diesen verlor er im Mai 2003 als 81-Jähriger: Das Schweizer Volk nahm die Reform mit einer satten Dreiviertelmehrheit an.

### Militär-Sanitäts-Verband: Vorstand wieder komplett

Im September fand in Bern die ausserordentliche Delegiertenversammlung des Schweizerischen Militär-Sanitäts-Verbandes (SMSV) statt. Das Haupttraktandum bildete die Wahl des neuen Zentralvorstandes. Alle Chargen konnten wieder besetzt werden.

- Präsident: Jürg Schmutz, Gunten.
- Vizepräs.: Angelin Perruchoud, Réchy.
- Zentralsekretärin: Susanne Vogt, Winterthur.
- Zentralkassier: Paul Rosebrock, Gansingen.
- Chef Technische Kommission: Jakob Bähler, Rüscheegg-Gambach.
- Leiter Marketing: Othmar Gübeli, Wohlenschwil.
- Delegierter SRK: Marco Jullier, Bern.
- Delegierter VBS: Martin Bächtold, Ittigen.

Der neue Zentralvorstand nimmt die Arbeit am 22. Oktober 2010 auf.

### Beförderungen von höheren Unteroffizieren

Mit Wirkung ab 1. August 2010 zum Stabsadjutant:

Monti Dominique Olivier, Ste-Croix VD  
Mit Wirkung ab 18. September 2010 zum Hauptadjutant:

Mottiez Edmond, Massongex VS  
Mit Wirkung ab 1. Oktober 2010 zum Chefadjutant:

Hänggi Philip, Fehraltorf ZH; Plumez Michel, Oberhofen a. Thunersee BE; Schneider Patrick, Erlenbach im Simmental BE  
zum Hauptadjutant:

Saillen Benno, Birmensdorf ZH; Schwarz Benjamin, Laufenburg AG  
zum Stabsadjutant:

Baer Samuel, Rothrist AG; Baltensperger Boris, Winterthur ZH; Burren Simon, Bern 20 Riedbach BE; Cartier Yves, Athenaz (Avusy) GE; Cuendet Steve, Ste-Croix VD; De Cristofaro Gilbert, Villeneuve VD; Demarmels Robert, Niederwil AG; Freiermuth Marc, Siggenthal Station AG; Gerber Lars, Utzigen BE.

Gillioz Georges-Paul, Riddes VS; Hug Christian, Alten ZH; Köchli Patrick, Möhlin AG; Meyer Pascal, Langenthal BE; Moll Guido, Weiach ZH; Neidhart Lars, Bonstetten ZH; Siegenthaler Christian, Steffisburg BE; Siegenthaler Martin, Rohrbachgraben BE; Thali Rico, Horw LU; Wüthrich Stefan, Frauenfeld TG.

### RÜCKSCHAU

#### Der HG-Werfer

Das Bild vom zivil gekleideten HG-Werfer in der Oktober-Nummer führte zu etlichen Leserreaktionen. «Ist das jetzt der Anzug zum Werfen von Wurfkörpern?», schreibt ein Feldweibel. «Der Mann mit seinen unbedeckten Beinen und ausgefransten Jeans ist eine Beleidigung für jeden Wehrmann», meint ein anderer.

Zur Ehre des abgeordneten HG-Werfers merken die Organisatoren des Anlasses ausdrücklich an, dass der Wettkampf reglementskonform in ziviler Sportkleidung durchgeführt wurde.

#### Die Drohne Heron

In Ergänzung zum Bericht über die Drohne Heron merkt die Firma Rheinmetall an, dass beim Einsatz der Drohne rund 50 Mann (Wartungsmannschaft und Piloten) engagiert sind.

### LUFTBLASEN

Ja, Oberwachtmeister Fernandez, der Weg zum Leutnant ist noch lang...



Aber, aber, Herr Bundesrat, der Fernandez, der schafft das



Recht hat er, unser Schulkommandant



Original aus der Rettungsrekrutenschule in Wangen/Aare:  
Bundesrat Maurer, Obwm Fernandez und Oberst i Gst Büttler.